

Anleitung zur Aufbereitung der Spendersysteme:

ingo-man[®] classic

ingo-man[®] plus

auf Basis der KRINKO-Empfehlung zur Händehygiene in Einrichtungen des Gesundheitswesens.¹

ingo-man[®] classic



ingo-man[®] plus



Für die vollständige Aufbereitung des Spendersystems sind mehrere Schritte zu durchlaufen, die in dem folgenden Dokument näher beschrieben werden und sich wie folgt gliedern lassen:

- Vorbereitende Maßnahmen und Demontage
- Maßnahmen zur Reinigung
- Maßnahmen zur Desinfektion und Montage
- Aufbereitungsturnus und zusätzliche Maßnahmen

¹ Händehygiene in Einrichtungen des Gesundheitswesens. Bundesgesundheitsblatt - Gesundheitsforschung - Gesundheitsschutz 2016, 59(9):1189-1220.

Vorbereitende Maßnahmen und Demontage

- Zum Personalschutz sind bei der Aufbereitung von Spendern und Pumpen Handschuhe zu tragen - gemäß der Indikation „Kontakt mit potentiell infektiösen Materialien“.



- Entnahme des Gebindes aus dem Spender – durch ein leichtes An- und Herausheben des Gebindes.



- Frontentnahme der Pumpe aus dem Spender – beachten Sie: zur Entnahme der Pumpe ist die Entriegelungstaste nach unten zu drücken.



- Spendergehäuse von der Rückwand abnehmen: Dazu die Lasche an der Spenderrückwand drücken und das Spendergehäuse nach oben ziehen.



Maßnahmen zur Reinigung

- Abwischen des Steigrohrs der Pumpe mit einem Einmalpapiertuch zur Entfernung von potentiellen Produktresten.
- Reinigung der Pumpe unter fließendem heißen Wasser mit besonderem Fokus auf den Auslauf – die Silikonmembran der Pumpe kann zu diesem Zweck abgenommen werden. Pumpe und Membran anschließend mit einem Einmalpapiertuch abtrocknen.
- Alternativ: Pumpen die zur Dosierung von Handwaschpräparaten (Seifen) verwendet wurden, zusätzlich mit heißem Wasser durchspülen.
- Reinigung des Spendergehäuses unter fließendem heißen Wasser – hartnäckige Rückstände und Verschmutzungen unter Verwendung einer Spülbürste entfernen.
- Vollständige Trocknung des Spendergehäuses mit einem Einmalpapiertuch.



Maßnahmen zur Desinfektion und Montage

- Wischdesinfektion der Spenderrückwand mit einem geeigneten Flächendesinfektionsmittel.



- Wischdesinfektion der Pumpe mit einem geeigneten Flächendesinfektionsmittel.



- Wischdesinfektion des Spendergehäuses mit einem geeigneten Flächendesinfektionsmittel.



- Anbringung des Spendergehäuses an die Rückwand.



Maßnahmen zur Desinfektion und Montage

- Einbau der Pumpe.



- Einsetzen eines neuen Händedesinfektionsmittelgebundes.



- Vor dem Gebrauch: Durchpumpen des Händedesinfektionsmittels.



- Alternativ: Spender die zur Dosierung von Handwaschpräparaten verwendet werden, können nun mit einem entsprechenden Gebinde bestückt werden. Zu beachten: Pumpen Sie das Handwaschpräparat an.



Turnus der Aufbereitung und zusätzlich empfohlene Maßnahmen

Turnus der Aufbereitung:

- Die Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention am Robert Koch-Institut (KRINKO) empfiehlt in ihrer aktuellsten Empfehlung, dass der Umfang und die Häufigkeit der Aufbereitung in den hauseigenen Hygieneplänen festzulegen sind. Laut der Kommission existiert bislang keine Evidenz zu den Aufbereitungsintervallen.²

Zusätzliche Maßnahmen:

- Tägliche Wischdesinfektion des Bedienelements.
- Sichtbare Verschmutzungen am Auslass durch eine Wischdesinfektion zu entfernen.
- Sichtbare Verschmutzungen am Spendergehäuse durch eine Wischdesinfektion entfernen.



² Händehygiene in Einrichtungen des Gesundheitswesens. Bundesgesundheitsblatt - Gesundheitsforschung - Gesundheitsschutz 2016, 59(9):1189-1220.